

Antrag

des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft

Ketsch, Verkauf einer Teilfläche von ca. 50.000 m² des landeseigenen Grundstücks Flst. Nr. 2688

Schreiben des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom 6. November 2014, Nr. 4–33KE.T/2:

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft beabsichtigt, eine ca. 50.000 m² große Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flurstücksnummer (Flst. Nr.) 2688, Gemarkung Ketsch, zum Preis von 5 Millionen Euro an die Firma Gemüsering Stuttgart GmbH zu verkaufen.

Das Grundstück Flst. Nr. 2688 ist 176.214 m² groß und wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Eine Teilfläche des Grundstücks mit 93.667 m² ist in den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Ketsch Süd“ einbezogen und als Industrie- bzw. Gewerbegebiet ausgewiesen.

Die Gemeinde Ketsch hat sich in der Vergangenheit sehr um die Ansiedlung geeigneter Unternehmen auf ihrer Gemarkung bemüht. In diesem Zusammenhang hat sie mit Billigung des Landes die landeseigenen Flächen u. a. auf ihrer Internetseite beworben und auf Immobilienmessen, wie z. B. der EXPO REAL in München, offeriert. Aus diesen Bemühungen heraus hat sich im Laufe des Jahres 2014 die Firma Gemüsering Stuttgart GmbH als geeigneter Kaufinteressent ergeben.

Die Firma Gemüsering Stuttgart GmbH ist Produzent und Vermarkter von Obst und Gemüse. Sie plant auf der Erwerbsfläche die Errichtung eines Logistikzentrums. Die Gemeinde Ketsch unterstützt dieses Vorhaben.

Mit der Firma Gemüsering Stuttgart GmbH konnte für das noch unerschlossene Grundstück ein Kaufpreis in Höhe von 5 Millionen Euro (100 Euro/m²) vereinbart werden. Die Erschließungskosten wird die Gemeinde Ketsch zu gegebener Zeit unmittelbar bei der Käuferin erheben. Der vereinbarte Kaufpreis entspricht dem vollen Wert im Sinne des § 63 Absatz 3 Landeshaushaltsordnung (LHO).

Da der Kaufpreis über 2,5 Millionen Euro liegt, ist die Einwilligung des Landtags nach § 64 Absatz 2 LHO zu der Veräußerung erforderlich. Ich darf Sie bitten, diese herbeizuführen.

In Vertretung

Rust

Staatssekretär

Eingegangen: 06. 11. 2014/Ausgegeben: 21. 11. 2014

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.